

**Berliner Börse, den 24. April.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
<b>Volleingezahlte:</b>					
Amstd.-Rotterd. . . . .	4 1/2	92	Oberschlesische A. 4 1/2	103 1/2	—
Berlin-Anhalt . . . . .	—	109 1/2	d° Prioritäts . . . . .	—	—
d° Prior.-Actien . . . . .	4 1/2	—	Oberschlesische B. d° . . . . .	—	95 1/2
Berlin-Hamb. . . . .	4 1/2	—	Rheinische . . . . .	94 1/2	—
d° Prior. . . . .	4 1/2	96 1/2	d° Prior. . . . .	90 1/2	—
d° Potsd.-Magd. . . . .	4 1/2	88 1/2	dergl. v. Staatgar. 3 1/2	90 1/2	—
d° Prior. A. u. B. d° . . . . .	—	90 1/2	Sächsisch-Baiersche . . . . .	—	—
d° d° C. . . . .	5 1/2	101 1/2	Thüringische . . . . .	—	93 1/2
d° Stettin . . . . .	—	107 1/2	Wilb.-Bahn . . . . .	—	85
Bonn-Köln . . . . .	5 1/2	—	Zarskoie-Selo, fr. Zins	—	69 1/2
Breslau-Freib. . . . .	4 1/2	—	<b>Quittungsbogen eing.:</b>		
d° d° Prior. . . . .	—	—	Aachen-Mastricht 4 1/2	20	81 1/2
Düsseld.-Elberfeld. 5 1/2	—	105	Berg-Mark. . . . .	4 1/2	50
d° d° Prior. . . . .	4 1/2	91	Berlin-Anhalt B. d° . . . . .	40	—
Köln-Minden . . . . .	—	90 1/2	Bexbach. . . . .	d° . 60	—
Crac.-Oberschl. . . . .	—	76	Cassel-Lippst. . . . .	d° . 20	—
Hamburg-Berged. . . . .	4 1/2	—	Chemn.-Riesaer d° . . . . .	50	—
Kiel-Altona . . . . .	d° . . . . .	107 1/2	Köln-Minden . . . . .	d° . 80	89 1/2
Magdeb.-Halberst. d° . . . . .	—	—	Magd.-Wittenb. d° . . . . .	20	82 1/2
Magdeb.-Leipz. . . . .	—	—	Mail.-Venedig. d° . . . . .	85	110 1/2
d° d° Prior. . . . .	d° . . . . .	—	Meklenburg . . . . .	d° . 4 1/2	74
Nieder-Schles. . . . .	d° . . . . .	86 1/2	Nordb. (F.-W.) d° . . . . .	60	71
Niedersch.-Prior. d° . . . . .	—	90 1/2	Posen-Stargard . . . . .	30	—
do. do. . . . .	5 1/2	101 1/2	Pr. Wilb. (St. Vhw.) . . . . .	90	—
do. Zweigbahn 4 1/2	—	—	Rhein. Prior. Stm. 4 1/2	70	89
do. Prior. . . . .	4 1/2	—	Sächs.-Schles. . . . .	d° . 90	—
Nordbahn. (K. F.) 4 1/2	—	—	Ung. Central . . . . .	d° . 50	—

Berlin. Von Wecheln hat sich London im Course gebessert. Die Preise der Fonds sowohl als die der Eisenbahn-Actien erfahren im Allgemeinen gegen gestern keine bedeutende Veränderung. Berlin-Hamburg wurden höher bezahlt. Im Geschäft blieb es still.

Paris, den 21. April.

5 1/2 französische Rente 115. 75.  
3 1/2 „ „ 75. 15.

Nachdem die sämtlichen Folien, aus denen das Grund- und Hypotheken-Buch für das Dorf

**Großdölzig** „Wurmb von Zinkchen Antheils“ bestehen soll, nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 6. Nov. 1843 zur Einschreibung vorbereitet sind, und der Entwurf dieses Grund- und Hypotheken-Buchs für Alle, die ein Interesse daran haben, in der Expedition des unterzeichneten Gerichtshalters zur Einsicht bereit liegt; so wird solches hiermit bekannt gemacht und werden zugleich Alle, welche gegen den Inhalt dieses Grund- und Hypotheken-Buchs wegen ihnen an Grundstücken vorgenannten Orts-Antheils zustehender dinglicher Rechte etwas einzumenden haben sollten, aufgefordert, diese Einwendungen binnen 6 Monaten und längstens bis

zum 5. November 1847

bei den unterzeichneten Gerichten anzuzeigen, unter der Verwarnung, daß sie außerdem dieser Einwendungen dergestalt verlustig werden, daß selbigen gegen dritte Besitzer und andere Realberechtigten, welche in das Grund- und Hypotheken-Buch eingetragen worden, keinerlei Wirkung beizulegen ist.

Großdölzig, den 18. April 1847.

Wurmb von Zinkche Gerichte daselbst.  
Dr. Schmidt, G. B.

**Tageskalender.**

**Eisenbahnzüge nach**

Dresden: 6, 1, 5 Uhr, Güterzug 10 u., bis Dschag 7 u. Ab.  
Zwickau und Reichenbach: 6, 12, 6 u. Güterzug 6 1/2, 5 u. nach Reichenbach.  
Magdeburg, Berlin u.: 6, 10 1/2, 5 u., Güterzug 7 u., bis Eöthen 6 u. Ab.  
Anschluß von Halle nach Erfurt 6 1/2, 8 1/2, 2 1/2, 7 1/2 u.

**Öffentliche Bibliotheken.**

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.  
Stadtbibliothek: 2—4 Uhr.  
Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 u. Morg. bis 10 u. Ab.

**Theater. Montag den 26. April 1847:**

**Undine,**

romantische Zauberoper in 4 Acten nach Fouqués Erzählung.  
Musik von Albert Lortzing.

**Personen:**

Berta, Tochter Herzogs Heinrich,	Fräul. Fischer.
Ritter Hugo von Ringstetten,	Herr Schneider.
Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst,	= Behr.
Zobias, ein alter Fischer,	= Bickert.
Marthe, seine Frau,	Frau Fick.
Undine, ihre Pflgetochter,	Fräul. Schwarzbach.
Vater Weilmann, aus dem Kloster Maria-Gruf,	Herr Salomon.
Beit, Hugo's Schildknappe,	= Henry.
Hans, Kellermeister,	= Berthold.
Edle des Reiches. Ritter und Frauen. Herolde.	Pagen.
Jagdfolge. Knappen. Fischer und Fischerinnen.	Landleute.
Gespenstige Erscheinungen. Wassergeister.	

Der 1. Act spielt in einem Fischerdorfe, der 2. in der Reichsstadt im herzogl. Schlosse, der 3. und 4. in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr. zu haben.

Dienstag den 27. April: **Eine Familie**, Schauspiel in 5 Acten von Charl. Birch-Pfeiffer.

**Kunst- und Gewerbe-Verein.**

Morgen Abend Versammlung.

**Altona-Kieler Eisenbahn.**

Die fällige Dividende von 5 Procent wird ausgezahlt bei **Dufour Gebr. & Co.**

**Auction.**

Künftigen Dienstag den 27. huj. mens. Vormittags um 10 Uhr sollen in Herrn Büttners Gute alhier auf der Münzgasse mehre Reit- und Wagenpferde nebst dazu gehörigem Geschirr, desgleichen 4 Kutsch- und Küstwagen, so wie zwei Schlitten durch Unterzeichneten versteigert werden.

Adv. Friedrich Franke, req. Notar.



**Auction.**

Dienstag den 27. April a. c. früh zwischen 11 u. 12 Uhr sollen im Gasthose zur Stadt Frankfurt auf der Fleischergasse alhier 2 Wagenpferde von brauner Farbe nebst Geschirr, desgleichen auch ein Jagdwagen, auf 8 Federn ruhend und mit eisernen Achsen versehen, meistbietend versteigert und gegen Baarzahlung sofort übergeben werden durch

Leipzig, den 24. April 1847. Adv. Eduard Gerhaus, req. Notar.

Bei **Otto Wigand**, Verlagsbuchhändler in Leipzig, ist so eben erschienen:

**Das sogenannte apostolische Glaubensbekenntniß,**

erörtert von **W. G. Balzer**,  
Prediger der freien Gemeinde zu Nordhausen.  
gr. 8. 1847. 20 Ngr.

**Delitzsch - Halle - Nordhausen,**

oder  
mein Weg aus der Landeskirche in die freie protestantische Gemeinde,  
actenmäßig dargestellt von  
**W. G. Balzer**,  
gr. 8. 1847. 20 Ngr.

**Musikalien-Verkauf.**

Preußergäßchen Nr. 5 beim Antiquar **Jänich**.